

**Antwort zu...**

## **Was soll ich in das Paket packen, über was freuen sich die Soldaten besonders?**

Neben den speziell auf die Aktion zugeschnittenen Themenbeiträge sind Dinge des alltäglichen Lebens besonders willkommen, die im Einsatzland nicht oder nur schwer zu bekommen sind. So freuen sich die Soldaten z.B. Kaffee und abgepackte Kuchen. Aber auch heimische Produkte bringen ein bisschen mehr Heimatgefühl in die Feldlager und sind sehr willkommen (bitte keine verderblichen Waren und nur original Verpacktes). Alkohol ist grundsätzlich untersagt.

Desweiteren lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. Sie können z.B. Pakete an ein oder mehrere Adressen verschicken, in dem jeweils einige Tüten mit Ihren zusammengestellten Präsenten verpackt sind. Dazu jeweils ein selbstgeschriebener Brief mit Grüßen. Darüber hinaus können Sie etwas Gebasteltes beifügen. Manche organisieren z.B. über Bekannte, den Kindergarten oder die Schule ihrer Kinder, Gemaltes oder Gebasteltes zu schicken. Eine besonders schöne Idee ist z.B. kleine ausgemalte Schutzengel zu laminieren, so dass die Soldaten sie ggf. immer bei sich tragen können - an dieser Stelle Dank an Oliver für die Schutzengel-Idee und deine Mithilfe, die Vorschläge zusammen zu tragen!

Es geht nicht um große Werte, sondern darum, den Soldaten und Soldatinnen zu zeigen, dass wir ganz persönlich an sie denken, besonders zu den Jahreszeiten wie zu Weihnachten oder Ostern wenn sie fern der Heimat sind.

Danke dafür!

Zuletzt aktualisiert am 24.10.2015 von Solidarität mit Soldaten.

**Einen Kommentar schreiben**